



Stellenausschreibung

Studentische Hilfskraft (w/m/d) - Projekts Constructing the Future: zukunftsorientiert studieren (Con-Future)

Universität Greifswald, 01.10.2026 | Bewerbungsfrist: 15.10.2026

Das **Institut für Erziehungswissenschaft** sucht im Rahmen des Projekts *Constructing the Future: zukunftsorientiert studieren (Con-Future)* eine

Studentische Hilfskraft

Stellenart: SHK (Bachelor-/Lehramtsstudium)

Stundenumfang: 20 Stunden / Monat

Laufzeit: Wintersemester 2026/27 bis Sommersemester 2028

Einrichtung/Lehreinheit: Institut für Erziehungswissenschaft, Lehrstuhl für Schulpädagogik

Lehrveranstaltung/Modul: Schule vor Ort

Ansprechperson: Dr. Anne Heller und Christoph Walther

Bewerbung bis: 15.10.2026

Projektkontext:

Die Stelle wird im Rahmen des von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre geförderten Projekts Con-Future an der Universität Greifswald ausgeschrieben. Con-Future zielt auf die Weiterentwicklung von Lehrveranstaltungen und Modulen hin zu projektbasiertem Lehren und Lernen mit Fokus auf zukunftsrelevante Kompetenzen. Die hier ausgeschriebene Stelle unterstützt ein Pilotprojekt, das in diesem Rahmen gefördert wird.

Zum Pilotprojekt:

Das Projekt "Schule vor Ort" ist ein innovatives Lehr-Lern-Format für Studierende des Lehramtes, die sich an Schulen im ländlichen Raum, aber auch in Greifswald praktisch ausprobieren sollen. Anhand der Themen *Demokratiebildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung* sollen Studierende gemeinsam mit Akteur*innen an Schulen *Service Learning* Projekte vor Ort konzipieren und umsetzen.

Ihre Aufgaben:

Als studentische*r Mitarbeiter*in unterstützen Sie die Lehrperson bei der Konzeption, Durchführung und Evaluation des Lehrinnovationsprojekts. Je nach Qualifikation können die Aufgaben folgende Bereiche umfassen:

- Unterstützung bei der Planung und Organisation der Lehrveranstaltung
- Betreuung studentischer Arbeitsgruppen und Projektteams
- Begleitung und Beratung der Studierenden bei der Bearbeitung von Projektaufgaben
- Mitgestaltung kompetenzorientierter Prüfungsformate
- Technischer Support
- Unterstützung bei der Dokumentation des Pilotprojekts

Darüber hinaus sind für dieses Pilotprojekt folgende Aufgaben vorgesehen:

- Mitwirkung bei der Erstellung von Handreichungen für Kooperationsschulen
- Entwicklung eines Handapparates

- Kommunikation mit außeruniversitären Akteur*innen

Voraussetzungen:

Formale Voraussetzung:

- Immatrikulation im Studiengang Lehramt an der Universität Greifswald (3. Fachsemester oder höher) ist erwünscht aber nicht zwingend

Fachliche und persönliche Anforderungen:

- Interesse an Hochschullehre und Lerninnovation
- Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an einer Tutor*innenqualifizierung

Darüber hinaus wünschenswert:

- Kenntnisse in digitalen Medien
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft, mit Fahrzeugen des Uni-Fuhrparks mit den Studierendentandems an die Schulen zu fahren

Wir bieten:

- Eine sinnstiftende Tätigkeit in einem innovativen Lehr- und Lernprojekt
- Einblicke in die Hochschuldidaktik und in Prozesse der Lehrgestaltung
- Kostenfreie pädagogische Qualifizierung als Tutor*in (Angebot des ZadK)
- Zusammenarbeit in einem engagierten Team
- Vergütung nach den Richtlinien der Tarifgemeinschaft deutscher Länder über die Arbeitsbedingungen der wissenschaftlichen und studentischen Hilfskräfte (seit 01.04.2026: SHK 15,20 Euro)
- Die Arbeitszeit beträgt regelmäßig 20h/Monat

Bewerbung:

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit folgenden Unterlagen:

- Kurzanschreiben (ca. 1 Seite): Motivation, Bezug zur Lehrveranstaltung / zum Fach, ggf. relevante Erfahrungen
- Aktueller Lebenslauf

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **10.10.2026** per E-Mail an:

Dr. Anne Heller

Institut für Erziehungswissenschaft

anne.heller@uni-greifswald.de

Bei formellen Fragen zur Stelle oder dem Projekt wenden Sie sich gerne an: Jule Menzinger, jule.menzinger@uni-greifswald.de, 03834 420 3009

Allgemeine Informationen zum Projekt Con-Future: confuture@uni-greifswald.de -

<http://uni-greifswald.de/con-future>

Die Universität Greifswald ist eine familienfreundliche Hochschule und setzt sich für die Gleichstellung aller Mitglieder ein. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

